Ressort: Vermischtes

Gewalt gegen Rettungskräfte: Feuerwehrpräsident schlägt Alarm

Berlin, 04.01.2018, 09:51 Uhr

GDN - Nach der Gewalt gegen die Berliner Feuerwehr in der Silvesternacht schlägt der Präsident des Deutschen Feuerwehrverbands (DFV), Hartmut Ziebs, Alarm. "Ich wünsche mir einen Aufschrei in der Bevölkerung gegen Gewaltattacken auf die Feuerwehr. Solche Täter müssen wissen, dass sie von der ganzen Gesellschaft geächtet werden", sagte Ziebs der "Bild".

Acht Angriffe auf Einsatzkräfte und 57 Attacken gegen Einsatzfahrzeuge zählte die Berliner Feuerwehr in der Silvesternacht. Rettungssanitäter wurden sogar mit Schusswaffen bedroht. "Die Angriffe werden brutaler und viel aggressiver", so Ziebs. "Das erleben wir in ganz Deutschland. Dass Rettungssanitäter mit einer Pistole bedroht werden, hat es aber noch nicht gegeben. Das ist eine absolute Verrohung, die mich schwer schockiert." Der Feuerwehrpräsident erklärte weiter: "Der Respekt gegenüber dem Staat und seinen Mitarbeitern hat gewaltig nachgelassen. Davon sind auch Feuerwehrleute und Rettungssanitäter betroffen." Erst im Mai letzten Jahres wurde das Strafrecht für Angriffe gegen Einsatzkräfte verschärft. Der oberste Vertreter der 1,3 Millionen Feuerwehrleute in Deutschland forderte: "Das Gesetz muss von den Strafverfolgungsbehörden aber deutlich konsequenter umgesetzt werden." Der Feuerwehrpräsident forderte die Bevölkerung zur Solidarität mit den Feuerwehren auf. "Warum gehen die Bürger nicht auf die Straße und demonstrieren gegen Gewalt auf die Feuerwehr? Angriffe auf die Feuerwehr sind Angriffe auf unsere Werte."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-100112/gewalt-gegen-rettungskraefte-feuerwehrpraesident-schlaegt-alarm.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619